

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
Karten	11
I. Einleitung	15
1. Das Thema	15
2. Theoretische Fragen	21
3. Terminologische Fragen	26
4. Der Forschungsstand und die Quellen	33
5. Der Aufbau der Arbeit	43
II. Die ukrainischen Eparchien der Russisch-Orthodoxen Kirche	47
1. Die großen Strukturen	47
a) Der historische Hintergrund	49
b) Die Kirchenleitung und das Staat-Kirche-Verhältnis seit Peter I.	54
c) Auswirkungen auf die ukrainischen Eparchien	57
d) Personalpolitik als Mittel zur Russifizierung	63
e) Zusammenfassung	66
2. Die Geistlichkeit und das Bildungswesen	67
a) Bildung und das Projekt der Großen-Russischen-Nation	68
b) Bildungsbedingungen in der Dnjepr-Ukraine vor 1861	70
c) Der Einzug des Säkularen und die Reaktion der Kirche	74
d) Pobedonoscevs Feldzug für die kirchliche Bildung (1880-1905)	81
e) Zusammenfassung	90
3. Die sozio-ökonomische Lage der Pfarrgeistlichkeit	92
a) Die Reform von 1842 und ihre Folgen	93
b) Neue Reformdebatten unter Alexander II.	97
c) Der polnische Aufstand von 1863 und die Konsequenzen	100
d) Das Pfarrvolk und die Geistlichkeit nach den Reformen	105
e) Die Kirchlichen Bruderschaften	109
f) Zusammenfassung	114

III. Der Sprachenstreit und die Bibel	117
1. Bibelübersetzung und ukrainische Nationsbildung	118
a) Das ukrainische Erbe des 17. Jahrhunderts und die Sakralgemein- schaft	119
b) Die Bedrohung des Konzepts von der Großen-Russischen-Nation	125
c) Zusammenfassung	138
2. Der lange Weg zum Erfolg der Moračevs'kyj-Übersetzung	141
a) Der Akademie-Präsident gegen den Oberprokurator	145
b) Die ‚Eigentore‘ des Heiligen Synods	157
c) Zusammenfassung	169
IV. Konzeptionen und Ausdrucksformen kollektiver Identität	173
1. Die Russophile Geistlichkeit	174
a) Integrative Erinnerungsdiskurse	174
aa) Gründungsmythos: Der heilige Wladimir und die Taufe der Rus'	181
bb) Mythos von der Schutzmacht Rußland	193
1. Der Mythos von der Befreiung der Unierten	195
2. Der Feindmythos	204
cc) Zusammenfassung	211
b) Politische Ausdrucksformen der russischen Identitätskonzeption	213
aa) <i>Sojuz russkogo naroda</i> und die Geistlichen	213
bb) Russophile Geistliche in der Staatsduma	230
cc) Zusammenfassung	238
2. Die Ukrainophile Geistlichkeit	241
a) Trennende Erinnerungsdiskurse	241
aa) Das gebildete Volk	242
bb) Das demokratische Volk	249
cc) Das eigenständige Volk	255
1. Die kulturell-ethnische Eigenständigkeit	258
2. Die Eigenständigkeit in der Geschichte	262
3. Die Eigenständigkeit in der Zukunft	268
dd) Zusammenfassung	276
b) Politisch-kulturelle Ausdrucksformen der ukrainischen Identitätskonzeption	281
aa) Die Nation im Lokalen	282
bb) Die Propagierung der ukrainischen Sprache	296
1. Preisung, Verteidigung und Intellektualisierung der Sprache	300
2. Ukrainisch als Schulfach und Unterrichtssprache	309
cc) Die Ikonisierung von Taras Ševčenko	319
dd) <i>Hurky, Hromady</i> und parteipolitische Vernetzungen	334
ee) Zusammenfassung	348

V. Vom verdeckten Ringen zum offenen Kampf (1917-1920)	353
1. Die politischen und diskursiven Veränderungen	355
a) Das Kräfteverhältnis kehrt sich um	356
b) Russische und russophile Diskurse	360
c) Ukrainische und ukrainophile Diskurse	364
d) Im Zwiespalt: Die Kiever Geistliche Akademie	372
e) Zusammenfassung	379
2. Die Kirchenspaltung und ihre Akteure	382
a) Kirchenreform oder Kirchenrevolution?	
Ukrainophile vor der Spaltung	382
b) Überzeugungstäter, Opportunisten und Akteure	
mit „situativer“ Identität	390
c) Die Gründung der Ukrainischen Autokephalen Orthodoxen Kirche	402
d) Zusammenfassung	404
VI. Schlußbetrachtung	409
VII. Quellen- und Literaturverzeichnis	425
1. Quellen	425
a) Archivquellen	425
aa) in der Rußländischen Föderation	425
bb) in der Ukraine	426
b) Kirchliche Periodika	427
c) Weltliche Periodika	427
d) Andere veröffentlichte Quellen	427
2. Sekundärliteratur	432
3. Nachschlagewerke, Lexika und Archivführer	467
4. Abbildungsnachweise	468
Index	469
Abkürzungsverzeichnis	477